

Projekt Ü-LG-080 2020-2022

Bergbaukartendokumentation

Bergbaukartendokumentation

**Metadaten-Verknüpfung mit IRIS Online, Bestandsergänzungen aus
den Landesarchiven**

**und Methodenentwicklungen (3D-Bergbau-Modelle) (klassische
Rohstoffe) der GBA**

Zentrales Bergbau - Karten - Verzeichnis Österreich (ZBKVÖ)

von

Bernhard Atzenhofer

Zwischenbericht Projektjahr 2021

10 Blatt, 8 Abb..

Wien, Jänner 2022

Projektleitung

DI Bernhard Atzenhofer

Bearbeitung

DI Bernhard Atzenhofer

Mitarbeiter

Mag. Piotr Lipiarski

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sei herzlich für die gute Zusammenarbeit gedankt!

Die Projektdurchführung erfolgt im Rahmen des Vollzuges des Lagerstättengesetzes im Auftrag des Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung und des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Inhalt

1. Ausgangslage	3
2. Bearbeitungen im Projektjahr 2021.....	3
3. Sicherung archivierter Manuskriptkarten zur Erstellung des Bergbau/Haldenkatasters	3
4. Bearbeitung von Anfragen mit Bezug zum Zentralen Bergbau-Karten-Verzeichnis Österreich	6
5. Archivrecherche in den Landesarchiven Salzburg, Oberösterreich und Tirol	9

1. Ausgangslage

Durch die COVID-19-Beschränkungen wurden die geplanten Recherchen und Datensammlungen zum Projekt Ü-LG-080 2020-2022 in den externen Archiven in Salzburg, Oberösterreich und Tirol weiter verzögert.

Der Kontakt mit den zuständigen Institutionen wurde hergestellt wobei nicht in allen Fällen eine Rückmeldung erfolgte.

2. Bearbeitungen im Projektjahr 2021

Die für das Projekt Ü-LG-080 2020-2022 vorgesehenen Archivarbeiten wurden im Jahr 2021 weiter durchgeführt. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Zuordnungen aus weiteren Ordnern, die nachträglich ergänzt wurden.

Im Projektjahr 2021 wurden folgende weiteren Tätigkeiten durchgeführt:

- Fortlaufende Ergänzungen des Scanarchivs durch Bearbeitung der Bergbaukarten aus dem Archiv für Lagerstättenforschung.
- Zusammenführung der gescannten Inhalte in der ZBKVÖ-Datenbank, Erweiterung von Metainformation zur Verknüpfung mit IRIS-Online.
- Bearbeitung der noch vorliegenden Manuskripte, die zur Erstellung des Bergbau/Haldenkatasters notwendig waren.
- Bearbeitung von Anfragen betreffend vorhandener Bergbaukarten und Berichte, Recherche, Ermittlung der Berechtigung zur Weitergabe (vorwiegend bei Karten der Montanbehörde und Nachfolge von Bergbauberechtigungen).

3. Sicherung archivierter Manuskriptkarten zur Erstellung des Bergbau/Haldenkatasters

Durch die Pensionierung von Dr. Albert Schedl und vorher Dr. Josef Mauracher wurde die Umstrukturierung der noch vorhandenen Unterlagen im Bereich Bergbau/Bergbauarchive erforderlich.

Nach Abschluss der Erstellung des Bergbau/Haldenkatasters wurden die, im Zuge der Bearbeitungen nötigen Manuskripte und Unterlagen, archiviert. Da in den eigentlichen Archiven der FA Rohstoffgeologie dafür kein Platz mehr zur Verfügung stand, erfolgte die Verlagerung der Kisten mit den Manuskripten und weiterführenden Unterlagen in den Neubauteil der Kellergeschoße. Die dortigen klimatischen Verhältnisse würden eine längerfristige Lagerung wahrscheinlich zulassen. Dieser Art der Aufbewahrung stehen jedoch mittlerweile feuerpolizeiliche Auflagen entgegen.

Um die Inhalte der vorhandenen Kisten zur Aufbewahrung zu reduzieren, wurde die Zeit, die 2021 zur Recherche in externen Archiven veranschlagt war, aber dafür nicht genutzt werden konnte, dafür verwendet, die analogen Medien, soweit sie weiter von inhaltlicher Bedeutung für das Bergbaukarten-Archiv sein könnten, in digitale Form überzuführen.

Demzufolge werden die für das Jahr 2021 geplanten Recherchen mit physischer Anwesenheit in den externen Archiven auf das Projektjahr 2022 verschoben.

Bei den angesprochenen Kisten handelt es sich um stabile Kartonagen („Bananenkisten“), die zur Aufnahme der vorwiegend im Format A3 vorhandenen Unterlagen und deren zugehörigen Mappen dienen. Es handelt sich um mehr als 30 Kisten mit tausenden Seiten an Manuskripten und Unterlagen.

Es wurde großer Wert darauf gelegt, ausschließlich jene Manuskripte zu scannen, die aussagekräftige Inhalte enthalten, die zur Erstellung des Bergbau/Haldenkatasters erforderlich waren, aber keinen expliziten Eingang in die GIS-Layer des Bergbau/Haldenkatasters und den zugehörigen Datenbanken gefunden haben.

Die Sicherung dieser Unterlagen erfolgt durch Scannen der Blätter im Kopierer und Ablage der per Mail gesendeten PDF-Dateien direkt in Ordner, die nach ÖK-Blattnummern angelegt sind. Durch die Möglichkeit der Nutzung des Stapelblatt-Einzugs ist hier eine raschere Methode der Erfassung möglich als mit herkömmlichen Scannern, was die Verarbeitung dieser Vielzahl an Manuskriptseiten überhaupt erst ermöglicht.

ÖK 183 - FRAGENLISTE

I. BERGBAUE, die bereits in der DATENBANK sind:

INNERKREMS, 183/1008a-d, 183/1009a-c 183/1008-1014

- Gliederung in Abbaue NÖRDLICH und SÜDLICH des Kremsbaches (Salzburger Nummern beibehalten)
- ev. noch Hinweise auf Baue bei der KESSELALM (vgl. Friedrich, 1936; ...wo sich noch Baue befanden...)
- bessere Karten → Stollen (vermutlich Aloisia Stollen) Kesselgrubenalm
- Schurfstollen am Bachlauf (Beschreibung Senitza); Tagbau zwischen Konstantin Stollen und Aloisia Stollen (Beschreibung Friedrich, 1936) beide InnerkremS - Rotofenwand; zweiter Stollen (Winkelmahdstollen) bei InnerkremS - Greiseneckalm Greisenecker Stollen + Winkelmahdstollen = Greisenecker Zubaubausstollen

NÖRNING, 183/1011

- welche Quellen - kein altes Erhebungsblatt, nicht auf alter Lagerstättenkarte 1:75.000
- Angaben über Position, Anzahl der Stollen, ... fehlen

Ob. PEITLER ALM, 183/1012 = Obere Kollerhütte

- Lage unklar (← Ortsbezeichnung nicht mehr existent) - lt. altem Erhebungsblatt: 350 m E Alpenhütte Ober-Peitler (entspricht eher 1:75.000er Karte) - auf geologischer Karte ÖK 183 ist andere Position eingetragen
- ev. Hinweise in CANAVAL, 1900, Carinthia II, S. 28 alte Position überlebensfähig? Kartengrenze: ev. Position geol. Hte. im Revis. integrieren

PFANNOCK - ERLACHER BOCKSCHARTE, 183/1013

- Lage unklar - handgezeichnete Skizze ohne Maßstab im Widerspruch zu geologischer Karte Scharke
- auf geologischer Karte: zweiter Fe-Abbau N Lahnermock - auf Skizze S davon
- ev. Hinweise bei: HAUER, FOETTERLE, 1855, S. 88; PETERS, K., Jb. GRA 1856, S. 526;
- CANAVAL, R., 1891, Carinthia II, Redlich, K., 1931
- woher stammen die Skizzen und Fotos Oderer Friedrich
- ev. Unterteilung in a und b → Erlacher Bock Scharke und Lahnermock N o.k. v

ZUNDERWAND, 183/1014

- Gliederung in 1014a Zunderwand SE und 1014b Zunderwand NW
- keine Erhebungsblätter und keine Kartengrundlage (außer Bergwerkszeichen auf geologischer Karte) → Angaben über Stollen, Halden, ... fehlen Detailskizze

MILLSTÄTTER ALPE, 183/2001

- aktuelle Unterlagen fehlen
- Lagerskizze 4 in Ordner → gibt es irgendwo auch Lagerskizze 1-3
- woher stammen die Fotos → ev. weitere Informationen
- soll TALK als eigene Nummer geführt werden (in Literatur als „Nebenprodukt“), falls eigene Nummer - welche Ausdehnungen Begleitmineral

ST. OSWALD, 183/2002

- lt. Literatur auf 1800 m Seehöhe → auf geologischer Karte Bergbauzeichen auf 1860 m, bei Pirk auf 1600 m eingezeichnet → LAGE UNKLAR (Oswaldeck)

184/3001
Turracher Höhe

⌈ (A)
○ (A) Tagbau (chemalger)
— Grenze Abbauebene

übernehmen

lit - Krasch, 1921 7482
Pichler, 188 (3b, 14, S. 20/216-217) 4696
Sodana, 1968 (36. Jahrbuch Landeskons. Wien, S. 118) 6945
Hauer, 1855 (36. Jahrb. S. 182) 3524
Zöllner, 1912 7810
Berkert-Baumgartner, 2384
Thurner, 1894 7841
Peters, 1855 (36. Jahrb.) 6652
Peters, 1855 (36. Jahrb.) 7842
Pichler, 1855 7842
Schubert, 1855 (36. Jahrb.) 7842
Schubert, 1855 7842
Thurner, 1894 7842
Oswald, 1860 7842
Löffler, 1861 7842
Sodana, 1968 (36. Jahrb.) 7842
Pichler, 1855 (36. Jahrb.) 7842
Thurner, 1894 (36. Jahrb.) 7842
Sodana, 1968 (36. Jahrb.) 7842
(Hoch, 1905) 7842

Abb. 3.1: Beispiel Manuskript – Anmerkungen und Hinweise

Die Manuskripte liefern nicht nur die Unterlagen zur Erstellung des Bergbau/Haldenkatasters sondern geben vielfach Aufschluß über die Recherche der tatsächlich übernommenen Inhalte im Falle der oftmals vorkommenden ambivalenten Grundlagen aus den unterschiedlichsten Archivunterlagen.

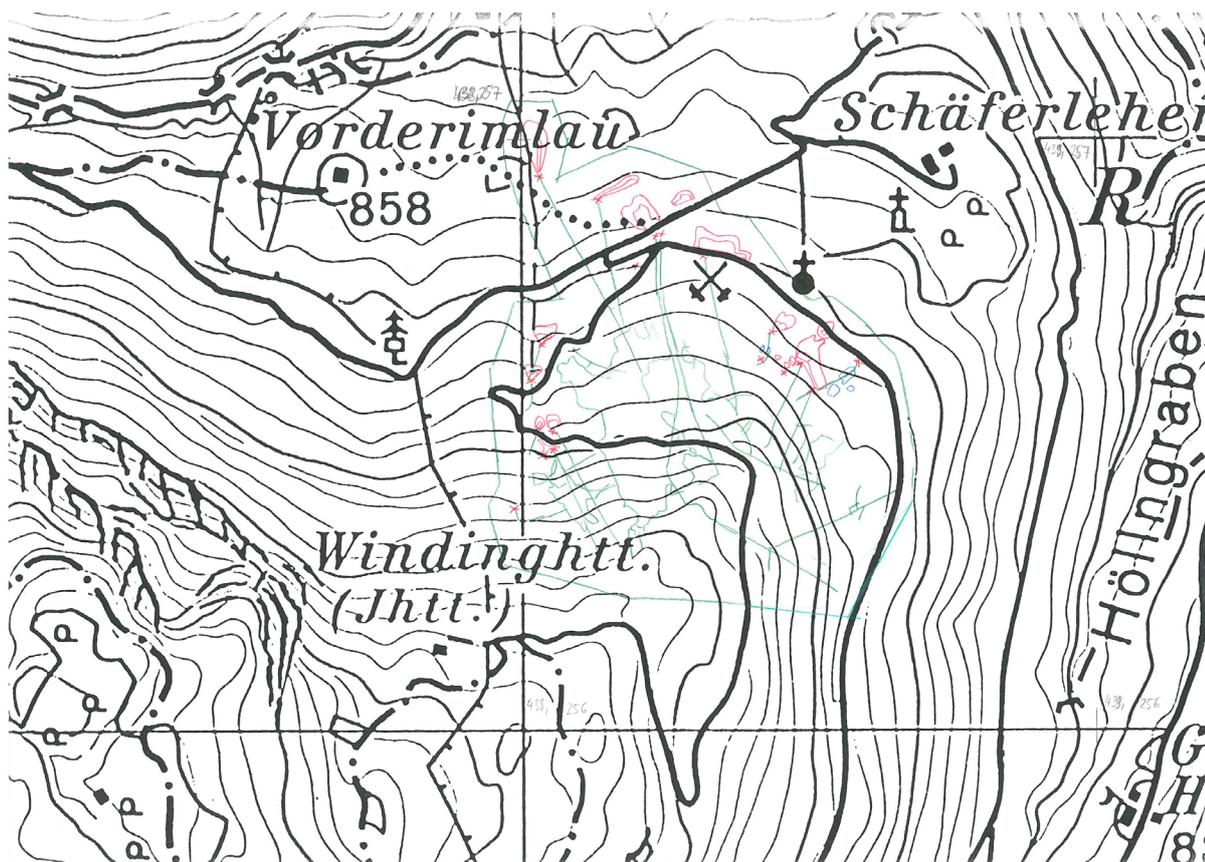


Abb. 3.2: Beispiel Manuskript - Grubengebäude zur Ermittlung der Reviergrenzen (Ausschnitt)

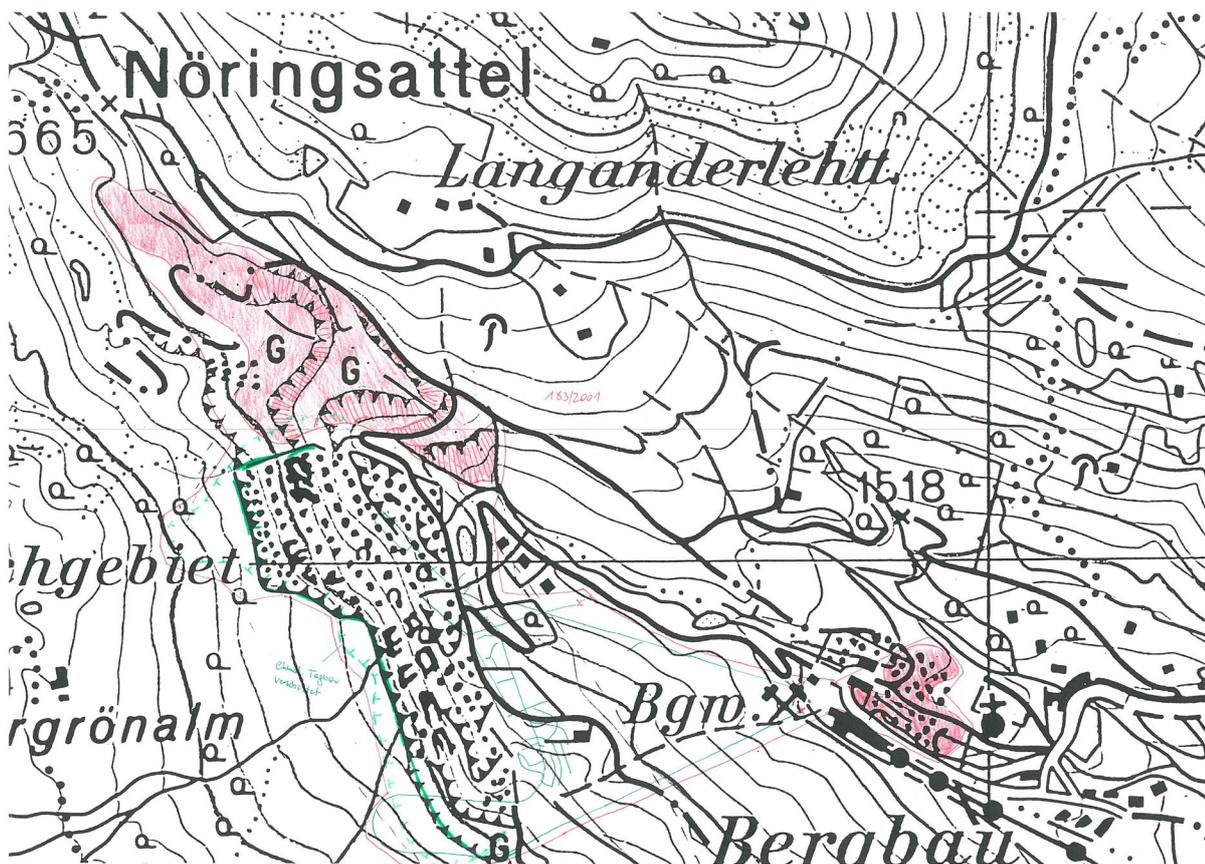


Abb. 3.3: Beispiel Manuskript – Anmerkungen (Ausschnitt)

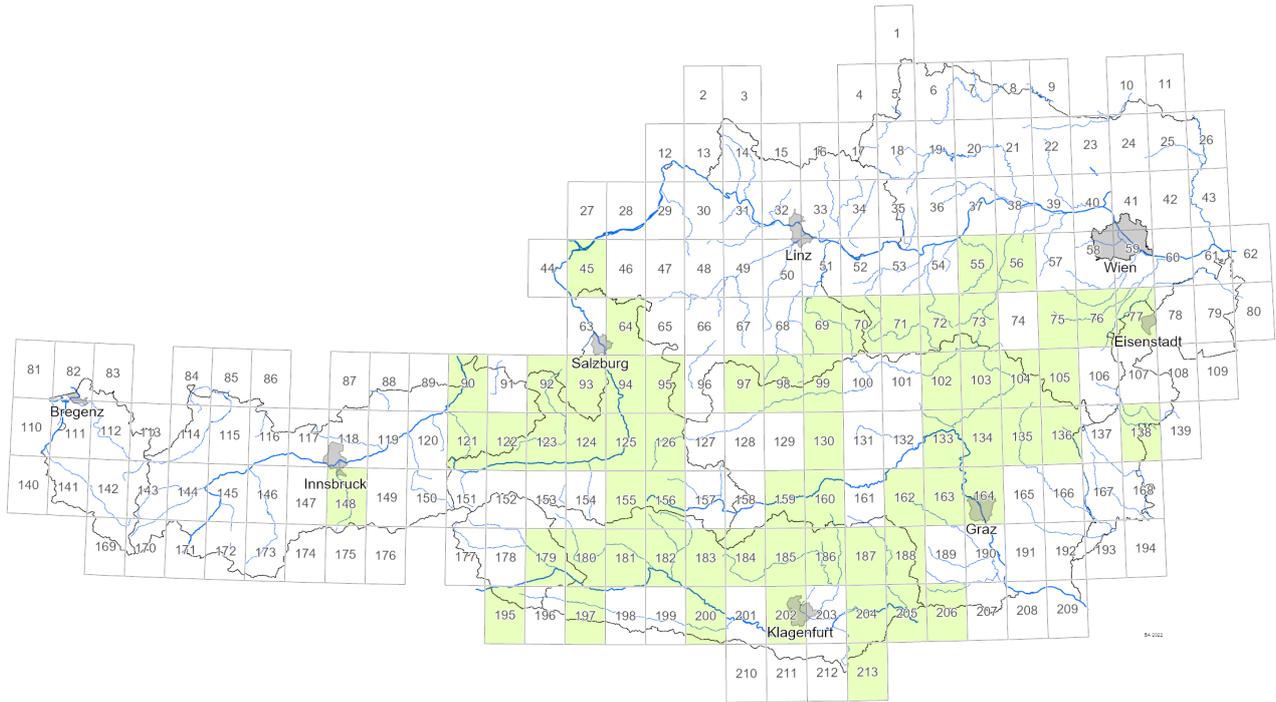


Abb. 3.4: Übersicht – Ordner mit gesicherten Manuskriptkarten nach ÖK-Nummern

4. Bearbeitung von Anfragen mit Bezug zum Zentralen Bergbau-Karten-Verzeichnis Österreich

Im Zuge der Veröffentlichung von Inhalten des Zentralen Bergbau-Karten-Verzeichnisses Österreich durch die Web-Applikation IRIS-Online werden verstärkt die Scans von Bergbaukarten nachgefragt. In der Applikation IRIS-Online werden zusätzlich zu den Archivzitate auch Links zu Bergbaukarten angezeigt. Diese sind nur für Personen mit explizit vergebenen Rechten direkt aufrufbar. Der Grund dafür liegt in den noch möglichen aufrechten Bergbauberechtigungen oder Bergbau-Nachfolgeregelungen.

Anfrage Dokumentation

In einer Excel-Datei (derzeit: *2021_2022 Anfragen Dokumentation.xlsx*), die eine Übersicht über alle Anfragen enthält, werden Metainformationen zur Anfrage erstellt. Darin sind Daten zur anfragenden Person, dem Zweck der Anfrage und weitere Einträge zu finden.

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q
1	Anfrage Datum	Name	email	Telefon	Adresse	Thema / Bezeichnung	Institution	Zweck	Kategorie	Bearbeiter	Erfertigt am	Vorläufig bearbeitet	ggf. Freigabe durch	Dieses Person	Projekt	Bemerkung
2	04.02.2021	Elias Schreck	elias.schreck@bam.at			allgemein	UWI Innsbruck	Geologiestudent in Innsbruck	ZBKVO	B. Azenhofer	04.02.2021					
3	04.02.2021	Klaus Peter Martinek	k.p.martinek@conion.de	+49(89)5424983	Marlene-Dietrich-Str. 49, 80809 München	diverse	Privat	montanhistorische Forschung	ZBKVO	B. Azenhofer	04.02.2021		Ch. Mikule, BMUKT	2021_02_04 Schreck Elias	ÜG BA, ÜG BO	
9	10.02.2021	Christina Neureiter	neureiter@roytus.at	mobl. +43 676 294-0009	Schloßergasse 41, 1040 Wien	Bergbau-/Haldenkataster	Noborus - Flurak und Bauren im Bereich Bauhistorische Untersuchungen und Archäologische Neuentwicklungen	Bergbau-/Haldenkataster abfrage	Bergbau-/Haldenkataster	P. Liparski	10.02.2021					
10	10.02.2021	Josef Wichmann	josef.wichmann@az.at			Bergbau Halden		Heimatschutz?	Archiv/ZBKVO	B. Azenhofer	18.11.2021			WFS, BZ/US/1, Bayern/Anfragen, WFS, Anfragen/01, 02, 10, W/Anfragen/Josef		
11	23.02.2021	Roland Strauss	roland.strauss@geoinformationscenter.at			Bohrungen	GEO International GmbH	Abfrage Bohrungen im Bereich Flughafen Schwechat	Bohrung DB	P. Liparski	23.02.2021					
12	14.02.2021	Clemens Striedl	clemens.striedl@omk.eu.at	+43 676 8666-4277	A-8030 Gral, Trauttmansdorffgasse 5	Rohtoff Services	Ante der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 17 Landes- und Regionalentwicklung	Probleme WFS DownloadService	Rohtoff Services	P. Liparski	25.02.2021					
13	25.02.2021	Vereina Stockinger, GBA				Bohrungen	GBA, Intern	Abfrage Bohrungs-DB	Bohrungen, Setzwerk	P. Liparski	25.02.2021					
14	02.03.2021	Bernd Marschner, Obmann	b.marschner@gmail.com			Abfrage Abbau-DB	Multimediale Steinbrecherhaus Perg	Mitbestimmung Österreichs	Abbau-DB	P. Liparski	04.03.2021					
15	08.03.2021	Gernot Döberl	Gernot.Doeberl@umweltbundesamt.at	+43 688 0314484	1200 Gusyphauser Straße 1	Info zu natürlichen Gesteinsarten	Umweltbundesamt GmbH		KW_Referat	P. Liparski	08.03.2021					
16	11.03.2021	Andreas Brandstetter	ri12010395@sharentalkid.at				Abademie der bildenden Künste Wien		KW_Referat	P. Liparski	11.03.2021					
17	15.03.2021	Jens Behrend, Klaus Bucher	Jens.Behrend@omv.com			Reservengespräche OMV	OMV		KW_Referat	P. Liparski	15.03.2021					
18	17.03.2021	Geit Grissemeier				Bohrungen Grüßinger Bank	GBA Intern		Bohr-DB	P. Liparski	17.03.2021					
19	19.03.2021	Petra Lukeneder	petra.lukeneder@ama.at			Konzernlagerstätte Polzberg	Universität	Dissertation	ZBKVO	B. Azenhofer	24.03.2021		Ch. Mikule, BMUKT	2021_02_10 Lukeneder Petra	ÜG BA, ÜG BO	hoffentlich keine falsche Zuordnung von gesendeter Karte, weitere Karten gesendet

Abb. 4.1: Excel-Datei zur Dokumentation der Anfragen (Ausschnitt)

Die Dokumentation der Basisdaten zu den Anfragen wurden in Excel-Dateien und nicht in einer Datenbank erstellt, um möglichst eine flexible Gestaltung der Spalten zu ermöglichen und Erweiterungen einfach für jede Person zuzulassen, die mit Anfragen befasst ist.

Ein wichtiger Eintrag zu jeder Anfrage ist die Spalte „erledigt am“, da es in den meisten Fällen nicht möglich ist, die Anfragen sofort vollständig zu erledigen, da z.B. bei Nachfragen zu aufrechten Bergbauberechtigungen die Antwort abzuwarten ist.

Zur detaillierten Dokumentation der Anfragen wird ein Verzeichnis zur jeweiligen Anfrage angelegt, in dem der Schriftverkehr, die Vorbereitungen zum Export der Karten sowie weitere Dateien abgelegt werden.

Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
2021_01_07_IRIS_Symbole	20.07.2021 08:21	Dateiordner	
2021_01_12_Hagmann_Archäologie_IRIS	20.07.2021 08:26	Dateiordner	
2021_01_19_Buchbauer_Bergbaukarten	20.07.2021 08:28	Dateiordner	
2021_01_20_Ivo_Seismik	20.07.2021 08:31	Dateiordner	
2021_01_21_Pitarello_Ardigeos	20.07.2021 08:38	Dateiordner	
2021_02_04 Fuchs Christa	31.03.2021 15:17	Dateiordner	
2021_02_04 Martinek Klaus-Peter	31.01.2022 15:20	Dateiordner	
2021_02_04 Schreieck Elias	31.03.2021 15:17	Dateiordner	
2021_02_10 Wichmann Josef	27.01.2022 12:07	Dateiordner	
2021_02_10_Neureiter_Archäologie	20.07.2021 08:50	Dateiordner	
2021_02_17_Verzicht_OMV_Schwanenstadt_VI	20.07.2021 11:01	Dateiordner	
2021_02_18 Kolle Robert	31.03.2021 15:17	Dateiordner	
2021_02_23_Bohrungen_Unterweissacher	20.07.2021 08:58	Dateiordner	
2021_02_24_Briedl_Stmk_WFS_Probleme	20.07.2021 09:09	Dateiordner	

Abb. 4.2: Übersicht – Ordner zur Anfrageverarbeitung (Ausschnitt)

Anfrage Bearbeitung

Zur Bearbeitung der Anfrage werden in der Datenbank bzw. in IRIS-Online die betreffenden Karten recherchiert. Aufgrund der Signatur der jeweiligen Karte ergibt sich der Hinweis, ob z.B. im **Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus / Sektion IV - Telekommunikation, Post und Bergbau / Referat IV/5b – Bergbauinformationssystem** die Berechtigung eingeholt werden muß, ob die jeweilige Karte an den Anfragenden weitergegeben werden kann.

In seltenen Fällen kann die Anzahl der abgefragten Karten pro Anfrage auch bis über 190 Einzelkarten betragen. Demzufolge nimmt die Recherche, die Verarbeitung und die Ermittlung der Bergbauberechtigungen dafür eine gewisse Zeit in Anspruch.

Projekt Ü-LG-080 2020-2022

	A	B	C	D	E	F	G
1	IRIS_ID	QUELLE	SIGNATUR	VERFASSER	SACHTITEL	MASSTAB	PDF
71	44	MB	MB: 31494		Lagerungskarte der Grubenfelder Heinzenberg Abendfeld und Heinzenberg Mittagfeld des Goldbergbaues Zell am Ziller		20130.pdf
72	44	MB	MB: 31696	Isser, M.	Situationskarte vom Goldbergbau in Zell a/Ziller	25000	20332.pdf
73	44	MB	MB: 31697		ohne Titel		20333.pdf
74	44	MB	MB: 31698		Fahnenschlagstollen, Johann Stollen	1000	20334.pdf
75	675	GBA_LA	GBA: L-253/1B	Kelb, J.	Grubenkarte vom Kupfer-Silbererzbergbau "Geier" südöstlich von Brixlegg [Kopie von Wurzinger um 1920]. - Maßstab 1 : 1440	1440	00832.pdf
76	675	GBA_LA	GBA: L-256/1K-3K	Schmid, A. R., Wurzinger, H.	Karte vom Silber-Kupfer-Kobalt Bergbau um Geyer [Kopiert von H. Wurzinger um 1930]. - Maßstab 1 : 2880	2880	00834.pdf
77	675	GBA_LA	GBA: L-257/1K	Schmidegg, O.	Schurfstollen auf Silberberg b. Brixlegg, geolog. Aufnahmen O. Schmidegg 1939/40. - Maßstab 1 : 1000 und 1 : 500	1000	00835.pdf
78	675	GBA_LA	GBA: L-259/1K	Wurzinger, H.	Lageplan Schurfbau - Silberberg - Geierkopf bei Brixlegg. - Maßstab 1 : 500	500	00837.pdf
79	675	GBA_LA	GBA: L-260/1K,2K	Wurzinger, H.	Lagerungskarte der Grubenfelder "Silberberg u. Geierkopf" Gemeinde Reith b. Brixlegg, Tirol. - Maßstab 1 : 2880	2880	00838.pdf
80	675	GBA_LA	GBA: L-261/1K	Wurzinger, H.	Silberbergstollen Gemeinde Reith bei Brixlegg. Gemeinde Reith bei Brixlegg. - Maßstab 1 : 1000	1000	00839.pdf
81	675	GBA_LA	GBA: L-1837/1K	Wurzinger, H.	Silberberg. - Maßstab 1 : 1000	1000	00859.pdf
82	675	GBA_LA	GBA: L-1839/1K	Wurzinger, H.	Silberberg - Brixlegg. Verbindung Unterbau - Pichlerstollen. Aufriss. - Maßstab 1 : 100	100	00861.pdf
83	675	GBA_FRA	GBA: FRA-1681	s. n.	[Bergbau Brixlegg Silberberg, Mauken, Gratspitze, Thierberg]. - Maßstab 1 : 10000.	10000	05367.pdf
84	675	GBA_FRA	GBA: FRA-962	Friedrich, O. M.	Gratspitz bei Brixlegg. Strubstollen [Geyer] Stand 22. 9. 39, Fr. - Maßstab 1 : 500.	500	05387.pdf
85	675	GBA_FRA	GBA: FRA-960	Friedrich, O. M.	Alter Pichlerstollen, Geyer bei Brixlegg. Mit Handkompass und Maßband aufgenommen am 22. 9. 1939 von O. M. Friedrich. [cop. Fr 3/58]. - Maßstab 1 : 500.	500	05393.pdf
86	675	GBA_FRA	GBA: FRA-961	Wurzinger, H.	Lageplan Schurfbau - Silberberg - Geierkopf bei Brixlegg. [cop. Friedrich 7/41]. - Maßstab 1 : 1000.	1000	05394.pdf
87	675	GBA_FRA	GBA: FRA-574	Schmid, A. R.	Karte vom Silber, Kupfer u. Kobalt Bergbau am Geyer. [Lichtpause um 1930]. - Maßstab 1 : 2880.	2880	05425.pdf
88	675	GBA_FRA	GBA: FRA-602	Wurzinger, H.	Lageplan. Schurfbau - Silberberg - Geierkopf bei Brixlegg. - Maßstab 1 : 500.	500	05431.pdf
89	675	GBA_LA	GBA: L-1839/2K	Wurzinger, H.	Kreuzriss Silberberg - Brixlegg. - Maßstab 1 : 100	100	05704.pdf
90	675	GBA_LA	GBA: L-271/11K	Schmidegg, O.	Schurfbau Geyer Pichlerstollen. - Maßstab 1: 500	500	05706.pdf
91	675	GBA_LA	GBA: L-271/13K	Schmidegg, O.	Geyer Zechen. Skizzen der bisher begangenen oberen Baue. O. Schmidegg Jan. 1942. Anlage 3c zum Bericht Schmidegg v. 14. II. 1942. - Maßstab 1 : 500	500	05707.pdf

Abb. 4.3: Liste angefragter Bergbaukarten (Ausschnitt)

Nach Erhalt der Freigabe zur Weitergabe werden die betreffenden Karten als PDF über die eindeutige Bergbau_ID aus dem Serververzeichnis von IRIS-Online kopiert und in den Ordner der Anfrage eingefügt.

Nach Umbenennen der PDFs mit dem Sachtitel können die Karten versendet werden.

Anfragen mit einer Attachment-Größe von mehr als 10MB müssen für den Versand über einen Downloadlink, eventuell in einer ZIP-Datei verschlüsselt, geteilt werden.

Den Abschluß bildet die Ergänzung und Aktualisierung der Einträge in die Excel-Datei *2021_2022 Anfragen Dokumentation.xlsx*.

Im Jahr 2021 wurden außer anderen Anfragen (Bohrungen, Profile, Berichte, Geologische Karten...) ca. 531 Bergbaukarten aus dem Zentralen Bergbau Karten Verzeichnis angefragt.

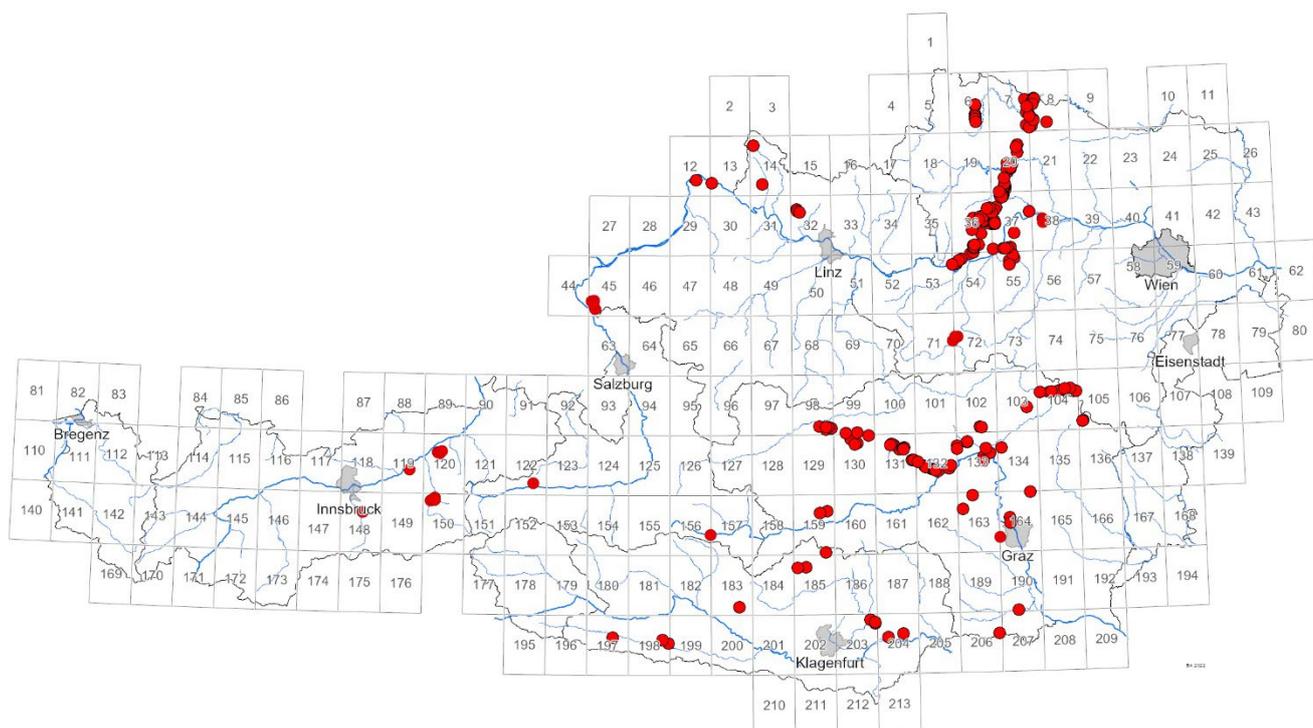


Abb. 4.4: Lage der im Jahr 2021 angefragten Bergbaukarten

5. Archivrecherche in den Landesarchiven Salzburg, Oberösterreich und Tirol

Nach erneuten Anfragen in den Landesarchiven von Salzburg, Oberösterreich und Tirol erfolgte eine telefonische Kontaktaufnahme. Es besteht weiterhin eine hohe Bereitschaft zur Kooperation bezüglich der Gewinnung von Scans von Bergbauunterlagen.

Als weitere Vorgangsweise wurde eine neuerliche Kontaktaufnahme am Beginn von 2022 vereinbart, um die weiteren Pandemie- und Beschränkungsmaßnahmen zu bewerten und daraus Datenaufnahmen an Ort und Stelle für das Jahr 2022 vorzubereiten.

